

Bachelorarbeit

Anna Erika Harenz

Medien im Alltag einer Randgruppe

**Eine Erhebung des Medienumgangs
geistig behinderter Menschen**



**Bachelor + Master
Publishing**

Anna Erika Harenz

Medien im Alltag einer Randgruppe

Eine Erhebung des Medienumgangs geistig behinderter Menschen

Originaltitel der Abschlussarbeit: Mediennutzung geistig behinderter Menschen:

Basisuntersuchung zum Medienumgang geistig behinderter Menschen

ISBN: 978-3-86341-890-8

Herstellung Bachelor + Master Publishing, ein Imprint der Diplomica® Verlag GmbH,
Hamburg, 2012

Zugl. Universität Passau, Passau, Deutschland, Bachelorarbeit, Januar 2011

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Bachelor + Master Publishing, ein Imprint der Diplomica® Verlag GmbH,
Hamburg, 2012

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2012
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
1.	Einführung und Methoden	1
2.	Soziodemographie der Befragten	4
3.	Lese- und Schreibkompetenz	6
4.	Themeninteressen	7
5.	Eigener Gerätebesitz	9
6.	Freizeitaktivitäten und Medienbeschäftigung	13
6.1	Kontakt zu Freunden	16
6.2	Beaufsichtigung	18
7.	Vorbilder und Idole	19
8.	Fernsehen	21
9.	Musik, Radio und MP3	23
10.	Lesen und Vorlesen im Allgemeinen	26
11.	Computer- und Laptopnutzung	29
12.	Handy	32
13.	Medienkompetenzen	34
14.	Medienbindung und Nutzungsdauer	35
15.	Fazit	39
	Literatur	43

Abbildungsverzeichnis

	Seite
<i>Abb. 1: Soziodemographie der Befragten</i>	4
<i>Abb. 2: Lese-, Schreibkompetenz</i>	6
<i>Abb. 3: Themeninteressen</i>	7
<i>Abb. 4: Gerätebesitz</i>	10
<i>Abb. 5: Gerätebesitz – nach Altersklassen</i>	11
<i>Abb. 6: Freizeitaktivitäten – Teil I</i>	14
<i>Abb. 7: Freizeitaktivitäten – Teil II</i>	15
<i>Abb. 8: Kontakt zu Freunden</i>	17
<i>Abb. 9: Beaufsichtigung</i>	18
<i>Abb. 10: Vorbilder und Idole</i>	19
<i>Abb. 11: Lieblingssender und Lieblingsserie</i>	21
<i>Abb. 12: Musiknutzung – Jeden/Fast jeden Tag</i>	23
<i>Abb. 13: Musik zum ...</i>	24
<i>Abb. 14: Beliebtheit der Musikrichtungen</i>	25
<i>Abb. 15: Wie gerne wird gelesen/vorgelesen</i>	26
<i>Abb. 16: Wie oft wird gelesen/vorgelesen</i>	27
<i>Abb. 17: Was wird bevorzugt gelesen</i>	27
<i>Abb. 18: Computer- und Laptopnutzung – mind. einmal pro Woche</i>	29
<i>Abb. 19: Computer- und Laptopnutzung – in Jahren; mind. wöchentlich</i>	30
<i>Abb. 20: Tätigkeiten am Computer/Laptop</i>	31
<i>Abb. 21: Handynutzung – Jeden/Fast jeden Tag</i>	32
<i>Abb. 22: Medienkompetenzen</i>	34
<i>Abb. 23: Medienbindung der Haupterzieher</i>	36
<i>Abb. 24: Medienbindung der Befragten</i>	37
<i>Abb. 25: Geschätzte tägliche Nutzungsdauer</i>	38

1. Einführung und Methoden

Noch immer gelten geistig behinderte Menschen als Randgruppe der Gesellschaft. Dadurch schenkt ihnen die breite Öffentlichkeit in vielen Teilen des alltäglichen Lebens nur wenig Aufmerksamkeit. Somit ist auch das Mediennutzungsverhalten geistig behinderter Menschen noch nahezu nicht erforscht. Doch inwiefern nutzen diese Menschen moderne Medien und wie weit reichen deren Kompetenzen bezüglich dieser Nutzung?

Selbstverständlich spielen Medien auch für die meisten geistig behinderten Menschen eine sehr wichtige Rolle. Auch sie sehen fern, hören Musik oder Radio. Viele von ihnen besitzen bereits ein eigenes Handy, setzen sich vereinzelt sogar mit neuen, teilweise sehr komplexen Medien, wie dem Computer oder dem Internet auseinander. Verstärkt zu beobachten ist jedoch, dass vor allem die Musik eine entscheidende Rolle für diese Gruppe von Menschen spielt. Ob im privaten Umfeld, in der Öffentlichkeit, zu Therapiezwecken oder einfach nur zum Entspannen wird bevorzugt auf dieses Medium zurückgegriffen. Festzuhalten bleibt, dass die Musik für geistig behinderte Menschen einen wesentlichen Bestandteil in deren Leben darstellt.

Grundlage meiner Bachelorarbeit „Mediennutzung geistig behinderter Menschen“ ist eine eigens erstellte Studie, in der das Mediennutzungsverhalten geistig behinderter Menschen der Altersgruppen elf bis älter als 45 Jahre untersucht wird. Sie soll Aufschluss darüber geben, welche Medienangebote im Alltag genutzt werden, wie viele Stunden am Tag diese Nutzung erfolgt und inwiefern diese Nutzung eigenständig möglich ist. Zudem werden Vergleiche aufgestellt, die veranschaulichen sollen, ob Unterschiede zwischen Männern und Frauen sowie eine Unterteilung in verschiedene Altersklassen zu aussagekräftigen Regelmäßigkeiten führen. Da eine erschöpfende Untersuchung aller Medien den gegebenen Rahmen dieser Arbeit sprengen würde, wurde die Untersuchung exemplarisch anhand nachfolgender Medien durchgeführt. Bei diesen Medien handelt es sich im Einzelnen um das Fernsehen, DVD/Video, Radio, MP3- oder CD-Player, Kassettenrekorder, Digitalkamera, Literatur, Computer, Spielkonsole, Internet, Festnetztelefon oder auch das Handy. Des Weiteren werden sowohl Themeninteressen, Freizeitaktivitäten, Medienbindung sowie Vorbilder erfasst.